Stadt Dinslaken Der Bürgermeister		
Beschlussvorlage Nr. 2335		
Beratungsfolge		TOP
Hauptausschuss	24.03.2020	
Stadtrat	31.03.2020	
für öffentliche Sitzung	Datum: 03.03.2020 bearbeitet von: Jessica Andres Fachdienst Personalmanagement	
Betreff: Praxisintegrierte Ausbildung zum/zur Erzieher_in 2020		
Finanzielle Auswirkungen: ja, siehe Punkt II Mittel stehen zur Verfügung: Die Mittel sind im Rahmen der Etatberatungen vorzusehen.		
Beschlussvorschlag		

Der Hauptausschuss empfiehlt / der Rat beschließt folgende Ausbildungsplätze zusätzlich für 2020 zur Verfügung zu stellen:

Für die Kindertageseinrichtungen:

Vier Erzieher_innen

Dr. Michael Heidinger

I. Sachliche Darstellung

Aufgrund des ständig wachsenden Bedarfs an gut qualifizierten Erzieherinnen und Erziehern wird es zunehmend schwieriger, qualifiziertes Personal zu gewinnen. Dieser Trend erschwert auch die Besetzung von neuen bzw. freien Stellen in den städtischen Kindertageseinrichtungen. Um diesem Mangel entgegenzusteuern und die Betreuung der Kinder durch engagiertes und geeignetes Personal sicherzustellen, soll auch im Bereich der Kindertageseinrichtungen vermehrt im eigenen Haus ausgebildet werden.

Das neue Angebot der praxisintegrierten Ausbildung zum/zur staatlich anerkannten Erzieher_in soll, aufgrund der oben dargestellten Situation, noch in diesem Jahr auch von Seiten der Stadt Dinslaken realisiert werden.

Für das Einstellungsjahr 2020 sollen zunächst 4 Ausbildungsplätze zur Verfügung gestellt werden, diese decken die Hälfte der städtischen Kindertageseinrichtungen ab und im Jahr 2021 sollen 4 weitere Ausbildungsplätze angeboten werden.

Die dreijährige praxisintegrierte Ausbildung findet in Kooperation mit einem Berufskolleg statt, an dem die Auszubildenden an zwei Tagen in der Woche Unterricht haben. Ergänzt wird der Unterricht an der Schule durch Blockzeiten innerhalb der drei Ausbildungsjahre in den städtischen Kindertagesstätten.

II. Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Gem. dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes - Besonderer Teil – Pflege wird die Ausbildung wie folgt vergütet:

- Erstes Ausbildungsjahr: 1.140,69 Euro (brutto)
- Zweites Ausbildungsjahr: 1.202,07 Euro (brutto)
- Drittes Ausbildungsjahr: 1.303,38 Euro (brutto)

Jährliche Kosten:

- Erstes Ausbildungsjahr: 13.688,28 Euro (brutto)
- Zweites Ausbildungsjahr: 14.424,84 Euro (brutto)
- Drittes Ausbildungsjahr: 15.640,56 Euro (brutto)

Somit belaufen sich die Gesamtkosten eines Ausbildungsplatzes auf 43.753,68 Euro (brutto).

Für die angedachten 4 Ausbildungsplätze belaufen sich die Bruttogesamtkosten auf 175.014,72 Euro.